

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Intelligenz- und Tage-Blatt. 1833-1842 1834

177 (25.7.1834)

Karlsruher Intelligenz- und Tage-Blatt.

Mit Großherzoglich Badischem gnädigstem Privilegio.

N^o. 177. Freitag den 25. Juli 1834.

Anzeige von verlorren und gefundenen Gegenständen.

Verlorren:

Verlorenen Sonntag den 20. d. gingen drei weiße Halskrägen, auf der Kriegsstraße vom Ettlinger, bis zum Karlsruher verloren, der allenfallige Finder wird höflichst ersucht dieselbe gegen eine Belohnung auf der Polizei abzugeben.

Bekanntmachungen.

(1) Karlsruhe. [Fahndung.] Nach einer gekommenen Anzeige ist am 20. d. M. bei der hiesigen Schwimmschule ein dunkelblauer Ueberrock von feinem Tuch, an den Knöpfen mit Seidenzeug gefüttert, entwendet worden, worin sich eine kleine mit Silber beschlagene Meerschammpfeife mit schwer hornenem Rohr, das in der Mitte einen 2 Finger breiten elfenbeinernen Ring hat, ferner ein mit violetter Seide gestrickter neuer Tabaksbeutel, eine schwarz und gelb gestreifte Schnupftabakdose, ein edellich gewürfeltes ostindisches Taschentuch, mit C. H. 6 gezeichnet, und eine roth saffianine Brieftasche mit verschiedenen für den Eigenthümer werthvollen Papieren besand. Dieß wird Behufs der Fahndung mit dem Anfügen zur öffentlichen Kenntniß gebracht, daß der Eigenthümer demjenigen, welcher über diesen Diebstahl Auskunft zu geben vermag, oder wenigstens die Brieftasche mit ihrem Inhalt wieder beschaffen weiß, eine Belohnung von eilf Gulden zugesichert ist.

Karlsruhe den 24. Juli 1834.
Großh. Landamt.

Kauf-Anträge.

(1) Karlsruhe. [Fahndungsversteigerung.] Bei unterzeichneter Stelle werden Montag den 28. d. M. Nachmittags 2 Uhr, Kleidung und verschiedene Möbel als: Commode, Sessel und ein großer nußbaumener Kleiderkasten ic. so wie etwas Porzellan, Portraits und eine Glasglocke öffentlich gegen baare Bezahlung versteigert, wozu die Liebhaber eingeladen werden.

Karlsruhe den 23. Juli 1834.

Bürgermeisteramt.

(3) Karlsruhe. [Hausversteigerung.] Samstag den 26. d. M. Nachmittags 3 Uhr

wird das Haus Nro. 23. in der Akademiestraße sammt Hof und Garten auf dem unterzeichnetem Bureau einer letzten öffentlichen Versteigerung ausgesetzt, und wenn ein annehmbares Gebot erfolgt, sogleich für eigen zugeschlagen. Man ladet daher die Liebhaber zu dieser Versteigerung höflich ein. Karlsruhe den 21. Juli 1834.

Commissionsbureau von W. Kölle.

(3) Karlsruhe. [Verkaufsanzeige.] Eine ganz neue und sehr gut eingerichtete Branntwein- und Esstücherei sammt Gebäulichkeiten nebst einem 2 Morgen großen Garten an dem Hause anstoßend, ist aus freier Hand zu verkaufen; zu dieser Seiderei läßt sich sehr leicht eine Bierbrauerei einrichten, und da dieses Geschäft $\frac{1}{2}$ Stunden von der Residenzstadt Karlsruhe entfernt steht, so kann dieses dem Käufer den Absatz seiner Produkte sehr erleichtern. Das Nähere und Kaufschilling ist bei Hrn. Bürgermeister Nagel in Eggenstein zu erfragen.

(1) Karlsruhe. [Garten feil.] Vor dem Ettlingerthor ist ein gut unterhaltener ein Viertel Garten, ein maßiges Gartenhaus mit Küche, mit vielen veredelten Obstbäumen und Pflanzen, Brunnen mit solider Einfassung zu verkaufen. Das Nähere sagt das Comptoir dieses Blattes.

Pachtanträge und Verleihungen.

Logis-Verleihungen in Karlsruhe.

In der Waldbornstraße Nro. 27. ist auf den 23. October ein Logis zu vermieten, bestehend in 3 Zimmern, 1 Kammer, Küche, Keller und Holzremis.

In der neuen Herrenstraße Nro. 58. ist im Hintergebäude ein Logis, bestehend in drei Zimmern, Küche, Keller, nebst sonstigen Bequemlichkeiten zu vermieten, und kann auf den 23. October bezogen werden.

In der Amalienstraße im Hause No. 7. ist der untere Stock zu vermieten, bestehend in 3 geräumigen Zimmern, Küche, Keller, Holzremis, Speicherkammer, gemeinschaftliches Waschhaus und kann auf den 23. October bezogen werden. Das Nähere hiervon erfährt man im Hintergebäude des Hauses.

Im innern Birkel No. 3. dem Finanzministerium gegenüber, ist in einigen Tagen im 2. Stock ein Logis von 5 schönen geräumigen Zimmern, Küche, Keller, Holzlage und Magdkammer nebst allen Erfordernissen zu beziehen, oder auf den 23. October, und ein Zimmer mit Alkof für einen ledigen Herrn auf den 23. Oct. zu vermieten. Das Nähere im 3. Stock.

In der Karlsstraße No. 12. ist ein Logis im Hintergebäude mit Stube, 2 Kammern nebst Zugehör sogleich oder auf den 23. Oct. zu beziehen.

In der Zähringerstraße No. 46 ist ein Logis zu vermieten, bestehend in 5 Zimmern, Alkof, Küche, Keller nebst Speicherkammer und kann sogleich oder auf den 23. October bezogen werden.

In der alten Kronenstraße No. 13. ist ein Logis im Hintergebäude zu vermieten, bestehend in Stube, Kammer, Küche, Keller und Holzremis, auch ein einzelnes Zimmer mit oder ohne Bett und Möbel, auf den 23. October zu beziehen.

In der Akademiestraße No. 20. ist der 2. Stock, bestehend in 4 Zimmern und Alkof, Küche, Keller und Holzplatz auf den 23. October zu vermieten. Ebendasselbst sind auch 2 Zimmer mit Möbel für ledige Herrn auf den 1. August zu vermieten.

Im innern Birkel No. 30. sind 2 möblierte Zimmer für einen ledigen Herrn um billigen Preis zu vermieten, und können auf den 1ten August bezogen werden.

In der neuen Waldstraße No. 75. ist ein Logis im obern Stock mit 5 Zimmern, 3 Speicherkammern und sonst erforderliche Bequemlichkeiten auf den 23. October zu vermieten.

Bei Bäckermeister Semanns Wittwe ist der obere Stock zu vermieten, bestehend in zwei Zimmern, Küche, Keller, Holzplatz nebst sonstigen Bequemlichkeiten, und kann auf den 23. October bezogen werden.

In meinem Eckhause an der Ritter- und Zähringerstraße kann im mittleren Stock ein sehr angenehmes Logis von 4 Zimmern mit Küche und anderen Bequemlichkeiten vom 23. October an, desgleichen ein heizbares Mansfartenzimmer mit freundlicher Aussicht sogleich gemietet und alle Tage eingesehen werden.

J. J. Döring, Vater.

In dem Haus No. 61. am Ludwigsplatz ist ein Logis ebener Erde, bequem für jeden Gewerbsmann, auf den 23. October dieses Jahres mit allen Erfordernissen zu beziehen; Liebhaber hiezu können das Nähere bei Unterzeichnetem befragen.

Karl Höfle, Küfermeister.

In der Spitalstraße No. 42 ist ein Mansfartenzimmer, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller, Holzremis nebst Speicherkammer auf den 23. October zu vermieten.

In der neuen Herrenstraße No. 64. nahe am Karlschor ist im obern Stock ein Logis von 5 Zimmern nebst allen Erfordernissen zu vermieten auch können 2—3 Zimmer für einen ledigen Herrn abgegeben werden.

In der Akademiestraße No. 33. ist im Hintergebäude ein Logis zu vermieten, bestehend in 2 Zimmern, Küche, Keller, Speicher, Speicherkammer nebst gemeinschaftlichem Waschhaus, und kann auf den 23. October bezogen werden.

Im innern Birkel No. 9. ist ein Logis mit 7 Zimmern, Alkof, Keller und Speicherkammer, auch können 5 oder 6 Zimmern davon abgegeben werden, und im Hintergebäude 2 Zimmer für eine ledige Person, beide sind auf den 23. Juli zu beziehen.

Ein Zimmer, 3 Mansfarten und Küche im 3. Stock des Hauses No. 48. der Spitalstraße nebst Speicherkammer, Keller und Holzremise werden auf 23. Juli vermietet.

An der Ecke der langen- und Waldbornstraße No. 30. ist der untere Stock, bestehend in 6 Zimmern, Küche, Keller, Holzremise und Waschhaus zu vermieten und auf den 23. October zu beziehen.

In der neuen Thorstraße No. 10. ist ein Logis im 2. Stock zu vermieten, bestehend in 5 Zimmern, Alkof, Küche, Keller, 2 Speicherkammern nebst allen Bequemlichkeiten, und kann sogleich oder auf den 23. October bezogen werden.

In der Akademiestraße No. 35. ist im untern Stock ein Logis zu vermieten, es enthält 4 Zimmer, 2 Speicherkammern, Holzstall, gemeinschaftliches Waschhaus und Trockenspeicher, und ist auf den 23. October zu beziehen.

In der langen Straße No. 118. B. ist auf der Sommerseite nächst der Waldstraße die zweite Etage, bestehend in 4 geräumigen Zimmern, ein schönes Mansfartenzimmer, Küche, Keller, 2 Kammern, Holzlage und Waschhaus auf den 23. October zu vermieten.

In der Lycumsstraße No. 2. ist der obere Stock von 5 Zimmern, Küche, Keller, Waschhaus, Speicherkammer nebst Holzplatz auf den 23. October zu vermieten.

In der Walbhornstraße No. 39. ist ein Logis zu vermieten, bestehend in 2 großen tapezieten Zimmern nebst Speisekammer, Keller, Küche, Holzstall und kann auf den 23. October bezogen werden.

In der Zähringerstraße No. 21. ist ein schönes Logis mit 6 tapezieten Zimmern, Küche, Speisekammer, Holzplatz und Speicher auf den 23. October zu vermieten. Das Nähere sagt das Comptoir dieses Blattes

In der Kreuzstraße No. 7. ist im 2. Stock ein geräumiges Zimmer mit oder ohne Bett und Möbel zu vermieten, und kann auf den 23. Juli bezogen werden.

In der neuen Kronenstraße No. 50. ist der 2. Stock zu vermieten, bestehend in 4 Zimmern nebst allen übrigen Bequemlichkeiten, auf den 23. October zu beziehen.

In der Adlerstraße, Haus No. 30. ist der zweite und dritte Stock, jeder besteht in 5 Zimmern nebst allen erforderlichen Bequemlichkeiten, auf den 23. October zu vermieten.

In der langen Straße No. 103 sind mehrere Logis zu vermieten; bei einem derselben ist Stallung für vier Pferde. Sämmtliche sind bis zum 23. October zu beziehen.

Schloßstraße No. 30. sind im untern Stock zwei Zimmer auf den 23. Oct. und zwei Zimmer sogleich, sämmtlich ohne Möbel an stille ledige Herren zu vermieten.

Auf den kommenden 23. October d. J. kann im Hause No. 15. am Eck der Karls- und Erbprinzenstraße ein schönes Logis, bestehend im mittleren Stock in 4 Zimmern, Küche, Keller, Holzplatz und Speicher nebst gemeinschaftlicher Waschküche bezogen werden.

Bei Dr. Hochstädter, Adlerstraße No. 22. ist ein heizbares Mansattenzimmer zu vermieten.

Im vordern Birkel am Eck der Adlerstraße No. 8. ist die dritte Etage von 7 Zimmern nebst Küche, Speicher, Speisekammer, Keller, Waschhaus und Holzplatz auf den 1. August oder 23. October zu vermieten. Näheres bei Handelsmann Mayer Auerbacher, lange Straße No. 30.

In der Amalienstraße No. 27. ist ein Logis mit 5 oder 6 Zimmern, Kofen und 3 Mansattenzimmern nebst allen Bequemlichkeiten auf den 23. October zu beziehen.

In No. 1. am Durlacherthor ist im mittlern Stock ein Logis, bestehend im Stube, Kammer, Küche, Keller, Holzplatz und Theil am Waschhaus auf den 23. October zu vermieten, auch ist noch ein ähnliches Logis auf ein Vierteljahr zu vermieten und kann sogleich bezogen werden.

In der Hirschstraße No. 8. ist der obere Stock zu vermieten, bestehend in 5 Zimmern, 1 Kofen, wovon 4 Zimmer tapezirt sind, Küche, Holzlage, Speisekammer und gemeinschaftliches Waschhaus, auch sind daselbst noch 2 kleine Logis zu vermieten, alle auf den 23. Oct. zu beziehen.

Im Eck der Kronen- und Spitalstraße No. 42. sind 2 schöne geräumige Zimmer mit Bett und Möbel an ledige Herren zu vermieten, und können sogleich bezogen werden. Auf Verlangen wird auch die Kost gegeben.

In der Amalienstraße No. 37. ist der zweite Stock auf den 23. October zu vermieten.

In der Spitalstraße No. 69. ist der dritte Stock zu vermieten, bestehend in 5 Zimmern, Küche, Keller, Speisekammer, Holzstall nebst Waschhaus, und kann auf den 23. October bezogen werden.

(1) Mühlburg. [Logis zu vermieten.] Bei Mehlhändler Hohl in Mühlburg ist ein Logis um einen billigen Preis an eine solide Familie zu vermieten, bestehend in 4 Zimmern, Küche, Keller nebst sonstigen Bequemlichkeiten, und kann auf den 23. October bezogen werden.

(1) Karlsruhe. [Logisgesuch.] Ein Logis von 1 Stube und Kammer wird auf den 23. October d. J. zu mieten gesucht. Näheres auf dem Commissions-Bureau von W. Kölle.

Bekanntmachungen.

(1) Karlsruhe. [Kapital zu verleihen.] In der langen Straße No. 75. liegen 150 fl. Pflegselder für hiesige Stadt gegen übliche Versicherung und Zinsen zum Ausleihen bereit.

(3) Karlsruhe. [Kapitalgesuch.] Es sucht jemand 900 fl. zu 5 pCt. aufzunehmen, wobei bemerkt wird, daß an dieser Kapitalaufnahme alljährlich 150 fl. abbezahlt werden, und daß nebst der Einweisung auf eine ständige Rente, bis zur gänzlichen Abbezahlung gute Bürgschaft geleistet wird. Das Nähere ist im Comptoir dieses Blattes zu erfragen.

(2) Karlsruhe. [Anzeige.] Ein eiserner Kochherd mit Bratofen ist billigen Preises zu verkaufen; Näheres auf dem Commissionsbureau von W. Kölle.

(2) Karlsruhe. [Anzeige.] Die so sehr beliebte Bohnenpüger sind billigst zu haben bei Christian Heide.

(1) Karlsruhe. [Verlufener Hund.] Legten Sonntag den 20. dieses ist zwischen 8 und 9 Uhr Abends auf dem Wege zwischen Baden und Karlsruhe ein glatthäriger, braungelegter Hühnerhund mit ganz braunem Kopfe und einem

Schwachen weißen Stern auf der Stirne, verloren gegangen. Besondere Kennzeichen sind eine besonders lange Ruthe und ein rundes schwarzledernes Halsband, welches er beim Entlaufen an hatte. Dem Vermuthen nach ist der Hund einer Chaise nach Offenburg nachgelaufen. Der redliche Finder oder gegenwärtige Besitzer desselben wird ergebens ersucht, solchen gegen eine gewiß gute Belohnung nebst Verütung etwaiger Transportkosten, in der Waldhornstraße in Karlsruhe No. 5. abzugeben.

(1) Karlsruhe. [Dienstgesuch] Ein junges Frauenzimmer von guter Erziehung, welches alle weibliche Arbeiten versteht und französisch spricht, wünscht bei Kindern einen Platz zu erhalten. Sie sieht mehr auf gute Behandlung

als auf großen Lohn, zu ertragen im Comptoir dieses Blattes.

Unterzeichneter sucht mehrere Coloristen, die gegen angemessenes Honorar fortlaufende Beschäftigung bei ihm finden. Diejenigen, welche hiezu Lust tragen, belieben sich bei ihm selbst zu melden.

Auch ist er bereit, mehreren jungen Leuten das Coloriren unentgeltlich zu lehren, und sie dann für ihre Arbeiten gehörig zu bezahlen.

Jh. Schuhmann,
Spitalplatz No. 45. bei Frau Medizinalrätthin Creuzbauer.

Fremde.

In hiesigen Gasthäusern.

Im Darmstädter Hof. Hr. Bourton, Part. v. Brüssel. Hr. Dammbacher, Hasenmeister v. Leosoldshafen. Hr. Eckhardt, Kfm. v. Frankfurt. Hr. Gebr. Fröhlich, Part. v. Augsburg. Frau Gräfin v. Leyris mit Dienerschaft v. Paris.

Im Englischen Hof. Hr. Percy, Rentier mit Gattin aus England. Frau Gräfin v. Fitz-James daher. Hr. Graf v. Budberg, k. Sächsischer Kammerherr v. Dresden. Hr. Gebr. Minham aus England. Hr. Günther, Gastgeber v. Frankfurt. Hr. v. Landes und Hr. Mandon, Offiziers aus Frankreich. Hr. May, Kaufm. von Frankfurt. Hr. Bouraye, Dr. med. v. Düsseldorf. Hr. Graf v. Goffe v. Paris. Hr. Baron v. Cenegod von da. Marquis v. Gagniat, k. Neapolitanischer Gesandter in Wien.

Im Erbprinzen. Frhr. von Röntgen, Gr. Bad. Geh. Legationsrath aus dem Haag. Hr. Drummond, Part. aus England. Hr. Heintz, Part. von Sedan. Fräul. Hochmuth von Innsbruck. Hr. Fresberici, Part. von Verviers. Hr. Boryce, Part. aus England. Hr. Brandeis, Part. aus Barmen.

Im goldenen Kreuz. (Post.) Hr. Dunn, Part. aus England. Hr. Ewald, Kfm. von Frankfurt. Hr. Arnold, Part. mit Gattin von Würzburg. Hr. Bayer, Kfm. von Speyer. Hr. Glabaredi, Pfarrer von Basel. Hr. Chardon, Dr. med. von Mühlhausen. Hr. Reichold, Kfm. von Solothurn. Frau Gräfin von Blankenau mit Fam. von Alga.

Im goldenen Ofen. Hr. Laß, Kfm. von Offenbach. Hr. Kiechler, Kaufm. von Darmstadt. Hr. Blybestoje, Part. von Utrecht. Hr. Reinzmann, Antikrevisor von Buchen. Hr. Steinbach, Kfm. von Halber. Hr. Cranz, Oberamtmann von Sulz. Hr. Deitligsmann, Candidat von Mannheim. Hr. Hamm, Camb. theol. von Heidelberg.

Im Kaiser Alexander. Hr. Koch, Schulzlehrer von Kuppenheim. Mad. Salter von da.

Im Ritter. Herr Schauenberg, Part. von Hamburg. Hr. Etrobel, Forstpraktikant v. Stockach.

Im römischen Kaiser. Herr Springing, Part. von Ansbach. Hr. Hauelsen, Part. von Lübeck. Hr. Laible, Lehrer von Höchstert.

Im rothen Haus. Frau Förster Holz mit Fam. von St. Georgen. Dlle. Meier von Friedrichthal.

In der Stadt Freiburg. Hr. Köbter, Deconom von Friedrichthal.

In der Stadt Heidelberg. Hr. Schräll, Schullehrer von Mauer.

In der Stadt Straßburg. Hr. Köpping, Kaufm. von Dresden. Hr. Gebr. Eisäßer, Kaufm. von Lebach.

Im weißen Bären. Hr. Neht, Lehrer von Lautenbach. Hr. Kistner, Kaufm. von Frommersbach.

Im Jähringer Hof. Hr. Englin, Kfm. v. Stuttgart. Hr. Peiß, Hauptmann von Erier. Hr. Eglinger, Kfm. v. Mannheim. Hr. Botani, Architekt mit Familie von Petersburg. Hr. Maderun, Part. mit Familie von da. Hr. Kull, Kaufm. mit Gattin von Gölln. Hr. Echer, Kfm. v. Frankfurt.

In Privathäusern.

Bei Hr. Geh. Finanzrath Reinhardt: Hr. Lauchhardt, Hofgerichtsrath von Mannheim. — Bei Hr. Capitän Ludwig: Hr. Frey, Fürstl. Fürstenberg. Hofrath von Donaueschingen. — Bei Hr. Chordirector Tettel: Hr. Hahn von Baden.

Auspassirt.

Hr. Brückner, Oberst nach Baden.

Durchpassirt.

S. D. der Fürst Reuß-Lobenstein von Mannheim nach Baden. Hr. Baron von Fischer mit Familie von Mannheim ebendahin.